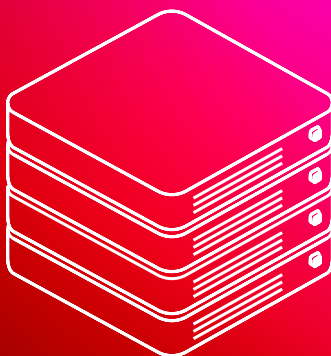


Jahresbericht 2025

Digitales Banking einfach machen



Inhaltsübersicht

- 03 Vorwort
- 04 Aus den Gremien
- 10 Aus der FI
- 14 Jahresübersicht 2025
- 29 Nachhaltigkeit in der FI
- 32 Kennzahlen der FI
- 34 Kennzahlen der Tochterunternehmen
- 40 Gremienmitglieder
- 57 Jahresabschluss
- 62 Impressum



Liebe Leserin, lieber Leser,

das Jahr 2025 war für die Finanz Informatik geprägt von einer enormen Dynamik, mit der sich die Digitalisierung und technologischen Möglichkeiten insbesondere durch die Potenziale Künstlicher Intelligenz weiterentwickeln. Diese Dynamik haben wir genutzt, den Leitgedanken unseres Handelns »Digitales Banking einfach machen« konsequent weiterzuverfolgen – und das aus verschiedenen Perspektiven:

- Für die Kundinnen und Kunden der Sparkassen mit begeisternden und smarten Finanz-Lösungen für alle Alltags- und Lebenssituationen. Vom simplen Bezahlen bis zu komplexen Baufinanzierungs-Beratungen.
- Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort in den Sparkassen durch intelligente Lösungen, die sie im Arbeitsalltag effizient unterstützen und zudem ressourcenschonend eingeführt werden können.
- Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FI, die die digitalen Lösungen und resilienten IT-Infrastrukturen mit einer hohen Eigeninitiative und unternehmerischer Verantwortung konsequent weiterentwickeln und optimieren. Immer mit der Ambition höchster Kundenorientierung, Verfügbarkeit, Sicherheit und digitalen Souveränität.

Unser Jahresbericht gibt Einblicke in strategische Schwerpunkte, Projekte und Innovationen des Jahres, aber auch in die Dinge, die uns als Team vorantreiben und stärker machen. All das zeigt, wie wir gemeinsam mit den Sparkassen und Partnern im Verbund kundennahe, effiziente und sichere Lösungen schaffen. Ihr Vertrauen ist der Antrieb für unsere Innovationskraft bei der weiteren Digitalisierung des Bankgeschäfts.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die digitale Zukunft weiter zu gestalten.

Ihr Andreas Schelling

Vorsitzender der Geschäftsführung, Finanz Informatik

Aus den Gremien

Wie begleiten die Gremien die Digitalisierung der Sparkassen und des Verbunds? Auf den folgenden Seiten geben die Vorsitzenden unserer Gremien einen Einblick in die Arbeit der Finanz Informatik (FI) – aus ihrer jeweiligen Perspektive. Dabei verbinden sie die Herausforderungen und Erwartungen der Institute mit dem strategischen Handeln der FI. Effizienz, Sicherheit und Kundenerlebnis stehen auch in der konstruktiv-kritischen Gremienarbeit im Mittelpunkt und prägen den gemeinsamen Weg in die digitale Zukunft.

05

Prof. Dr. Liane Buchholz

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

06

Michael Breuer

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

07

Matthias Dießl

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH

08

Volker Alt

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss

09

Peter Siebken

Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Prof. Dr. Liane Buchholz

Präsidentin des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe,
Vorsitzende des Aufsichtsrats der
Finanz Informatik GmbH & Co. KG



»KI-Ära« ist das Wort des Jahres 2025. Der Begriff beschreibt den tiefgreifenden technologischen und organisatorischen Wandel, den die Künstliche Intelligenz (KI) auch in der Sparkassen-Finanzgruppe bewirkt. Der frühe Einstieg der Sparkassen in die KI erweist sich als überaus wertvoll – das hat das Jahr 2025 mehr als deutlich gemacht. Die KI-Lösungen der Finanz Informatik (FI) verschaffen der Sparkassen-Finanzgruppe einen Vorsprung in puncto Kundenorientierung, Informationssicherheit und Daten-Souveränität. Für die Arbeitsprozesse in den Sparkassen ergibt sich mehr Effizienz und größere Geschwindigkeit.

Der KI-Ausbau erfolgt mit vereinten Kräften. Die FI verknüpft durch das Zusammenspiel mit der KI-Tochter Web Computing und durch Vernetzung mit Forschungseinrichtungen wie der Flow Factory Technologiekompetenz, wissenschaftliche Exzellenz und Praxiserfahrung. Know-how und Umsetzungsstärke werden zur Unterstützung der Sparkassen gebündelt und KI-Anwendungen gezielt und zügig in den Alltag der Institute überführt.

Für die Sparkassen ist die Künstliche Intelligenz eine Basistechnologie. Lösungen wie der S-KIPilot sind tief in die Gesamtbanklösung OSPlus der FI integriert. Auf dieser sicheren Infrastruktur bauen die intelligenten Beratungs- und Serviceangebote der Sparkassen auf. Anwendungen und Daten werden in den Rechenzentren der FI verarbeitet und gespeichert.

Eigene Rechenzentren sind eine zentrale Säule der digitalen Souveränität. Dazu gehört auch, dass die FI ihre Unabhängigkeit wahrt, Schlüsseltechnologien im KI- und Cyber-Umfeld beherrscht, Standards setzt und qua ihrer Größe digitale Lösungen effizient betreiben kann. So entsteht in der »KI-Ära« ein echter Wettbewerbsvorteil für die Sparkassen.

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Michael Breuer

Präsident und Verbandsvorsteher
des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands,
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG



Ein erfolgreiches Geschäftsjahr liegt hinter der Finanz Informatik (FI) – ein Jahr, das u. a. von Innovationen, Weitsicht im Zusammenhang mit der Unterstützung der Sparkassen bei regulatorischen Fragenstellungen und einer konsequenten Ausrichtung auf die Herausforderungen der Zukunft geprägt war. Aber auch ein Jahr, in dem mit viel Bedacht die Weiterentwicklungen umgesetzt sowie geplant wurden.

Im Mittelpunkt steht für die FI, eine optimale und zeitgemäße Unterstützung zu bieten. Da war es nur folgerichtig, dass sie im Jahr 2025 den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in ihren Kernanwendungen stetig weiter vorangetrieben hat. Neben der direkten und spürbaren Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen in den Sparkassen konnten insbesondere im Zahlungsverkehr deutliche Erfolge durch den Einsatz der KI erreicht werden und die Betrugsschäden signifikant reduziert werden.

Ein weiteres Highlight in 2025 war für die Sparkassen-Finanzgruppe die Bestätigung der Zukunftsfähigkeit der OSPlus-Finanzplattform. Die renommierte Analyse von Gartner Inc., einem weltweit führenden Forschungs- und Beratungsunternehmen, kam zu dem Ergebnis, dass OSPlus eine zukunftssichere Plattform darstellt.

Was bleibt festzuhalten? Das Ergebnis der Arbeit der FI beeindruckt nachhaltig: Die Kombination aus KI-gestützter Sicherheit, regulatorischer Resilienz und einer modernen, zukunftssicheren IT-Landschaft macht die FI zu einem verlässlichen Partner der Sparkassen in einer sich rasant wandelnden Finanzwelt.

Ich danke auch im Namen der Gesellschafterversammlung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Geschäftsführung für die engagierte Arbeit. Ich freue mich auf die weiteren Entwicklungen.

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH

Matthias Dießl

Präsident und Vorstandsvorsteher
des Sparkassenverbands Bayern,
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung
der Finanz Informatik
Verwaltungsgesellschaft mbH



Die Sparkassen sind Marktführer im deutschen Privatkundengeschäft – hinsichtlich der Einlagen, der Präsenz in der Fläche und mit der App Sparkasse auch im digitalen Banking. Die App ist mit 20 Millionen aktiven Nutzern eine der bekanntesten und am meisten genutzten Finanz-Apps in Deutschland. Für viele Menschen ist sie die persönliche Filiale auf dem Smartphone. Ihre Sparkasse ist für sie digital jederzeit erreichbar und nah. Diese Nähe baut die Finanz Informatik (FI) weiter aus. KI-gestützte Funktionen bieten neue Nutzererlebnisse. Gleichzeitig ist die App ein wichtiger Kontaktpunkt zur persönlichen Beratung. Sie ist nur einen Klick entfernt.

Das reibungslose Zusammenspiel im Multikanal ist eine Erfolgsgeschichte der FI. Über die OSPlus-Finanzplattform verbindet sie nicht nur Vertriebskanäle, sondern auch Menschen. Im Jahr 2025 hat die FI neue Wege beschritten, OSPlus schnell in die breite Nutzung zu bringen. Damit können Innovationen in OSPlus schneller bereitgestellt werden. Die Standardisierung und das »Versiegeln« von OSPlus-Prozessen sind hierfür wesentliche Maßnahmen. So kommen digitale Neuerungen schnell bei Kundinnen und Kunden an. Das unterstützt die starke Positionierung der Sparkassen im dynamischen Marktumfeld.

Geschwindigkeit darf dabei nicht zulasten von Sicherheit gehen. Mit der Digitalisierung einhergehende Risiken wie Cyber-Bedrohungen erfordern ein professionelles Management. Das auf souveränen KI- und IT-Plattformen aufbauende konsequente Sicherheitskonzept sowie der Ausbau des Cyber Defense Centers durch die FI schützen Kundinnen und Kunden der Sparkassen nachhaltig. Insbesondere die Betrugsprävention wird von der FI erfolgreich weiter ausgebaut und verhindert Kundenschäden in substanzieller Höhe. Das stärkt die Marke Sparkasse, die für Vertrauen und Nähe steht.

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss

Volker Alt

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hannover,
Vorsitzender des Anwendungs- und
Prozessplanungsausschusses



Im Juni 2025 durfte ich den Vorsitz des Anwendungs- und Prozessplanungsausschusses (APA) der Finanz Informatik (FI) von Ralf Fleischer übernehmen – herzlichen Dank für seine engagierte und erfolgreiche Arbeit im APA.

Sparkassen stehen vor großen Herausforderungen: neue Marktteilnehmer, fortschreitende Digitalisierung, zunehmende Nutzung von KI und veränderte Kundenerwartungen. Dennoch haben sie sich 2025 erneut sehr gut behauptet. Der Erfolg der Sparkassen entscheidet sich immer noch vor Ort – regionale Wurzeln und dezentrale unternehmerische Verantwortung machen uns stark.

Zugleich müssen wir die Kraft der Gruppe nutzen, um Prozesslösungen voranzutreiben, Skaleneffekte zu heben und überzeugende Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Die FI ist dabei der verlässliche und leistungsfähige Partner für IT und Digitalisierung. Ihre Lösungen haben hohe Akzeptanz im Markt und in den Sparkassen:

- Bereits mehrere Jahre in Folge ist die App Sparkasse als beste Banking-App Deutschlands ausgezeichnet.
- Etwa 35 Millionen Kunden nutzen das Online-Banking der Sparkassen, 20 Millionen sind in der App aktiv.
- Im Oktober 2025 wurden erstmals über eine Million Produkte digital verkauft.

Die KI-gestützte Betrugsprävention erhöht die Sicherheit im Zahlungsverkehr deutlich. 2025 hat die FI ihre tief in OSPlus integrierte KI-Plattform weiterentwickelt. Das setzt Maßstäbe für digitale Souveränität in der deutschen Kreditwirtschaft.

Damit die Sparkassen ihr Geschäftsmodell zukunftsfest machen können und im Wettbewerb erfolgreich bleiben, sind ausreichende IT-Investitionen, verlässliche Planung und hohe Umsetzungsgeschwindigkeit nötig. Der APA wird seinen Beitrag leisten, dies sicherzustellen.

Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken

Peter Siebken

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin,
Vorsitzender Ausschuss für Preismodell,
Dienstleistungen und Risiken



Der APD hat im Jahr 2025 die Leistungserbringung der Finanz Informatik (FI) für die Sparkassen überwacht und Empfehlungen an den Aufsichtsrat ausgesprochen. Im Fokus standen die IT-Risiken, die Cyber-Bedrohungslage, die Einhaltung der Service-Level, die Weiterverlagerungen von Leistungen an Dritte und der Nachweis der Wirksamkeit der Notfallvorsorge.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Überwachung der Mängelbearbeitung aus aufsichtlichen Prüfungen. Dabei wurde der APD für die termingerechte Abmeldung von Feststellungen aus der Prüfung nach § 44 KWG von einer APD-AG unterstützt. Über weitere Prüfungen im Verbund oder bei den Tochtergesellschaften der FI, die Auswirkungen auf die Leistungserbringung für die Sparkassen hatten, wurde im APD berichtet. Auch die Berichtsergebnisse und Maßnahmen der S-Auslagerungsmanagement GmbH wurden im APD beraten.

Mit dem Inkrafttreten des Digital Operational Resilience Act (DORA) zum 17. Januar 2025 stiegen die Anforderungen an Informationssicherheit, Cybersicherheit und Notfallvorsorge, welche eine Fortschreibung der vertraglichen Regelungen im FI-Produktkatalog und entsprechende Umsetzungsmaßnahmen in der FI erforderlich gemacht haben. Dabei war ein Schwerpunkt die Ableitung der kritischen OSPlus-Produkte aus den kritisch/wichtigen PPS-Prozessen der Sparkassen und die Herstellung der hierfür geforderten Schutzniveaus in der FI oder bei relevanten IKT-Dienstleistern der FI.

Insgesamt haben sich die Rahmenbedingungen und Aufgaben des APD erweitert und durch die Gründung der S-Auslagerungsmanagement GmbH verändert. Der Aufsichtsrat der FI hat darauf reagiert und die Geschäftsordnung des APD fortgeschrieben. Auch Themen der FI-Revision und der Unternehmens-Compliance sowie Maßnahmen zur Betrugsprävention werden nun im APD behandelt. Für kurzfristige Maßnahmen bei aktuellen Bedrohungslagen oder Prüfungsfeststellungen hat der Aufsichtsrat dem APD ein Reaktionsbudget ab 2026 zur Verfügung gestellt.

Aus der FI

»Wir machen KI erlebbar und sichern Vertrauen durch souveräne IT-Systeme.«

Andreas Schelling

Vorsitzender der Geschäftsführung



Digitales Banking einfach machen

Sparkassenkundinnen und -kunden lieben intuitives Banking. Und Sparkassen lieben es effizient. Als Digitalisierungspartner entwickelt die Finanz Informatik begeisternde Finanz-Lösungen für die 50 Millionen Kundinnen und Kunden der Sparkassen und intelligente Unterstützungsangebote für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Filialen. Kurz gesagt: Wir machen digitales Banking einfach. Von der App Sparkasse und der Internet-Filiale, über Beratungs- und Serviceanwendungen in den Instituten bis in die Marktfolge und das Backoffice. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz und darauf basierender Assistenten im Bankensektor ist längst kein Zukunftsthema mehr, sondern ein entscheidender Faktor für Effizienz, Qualität und Wettbewerbsfähigkeit. Mit KI können viele Prozesse digitaler, effizienter und intelligenter gestaltet werden. Auch signifikante Verbesserungen in der Betrugsprävention und eine Erhöhung der Sicherheit werden möglich.

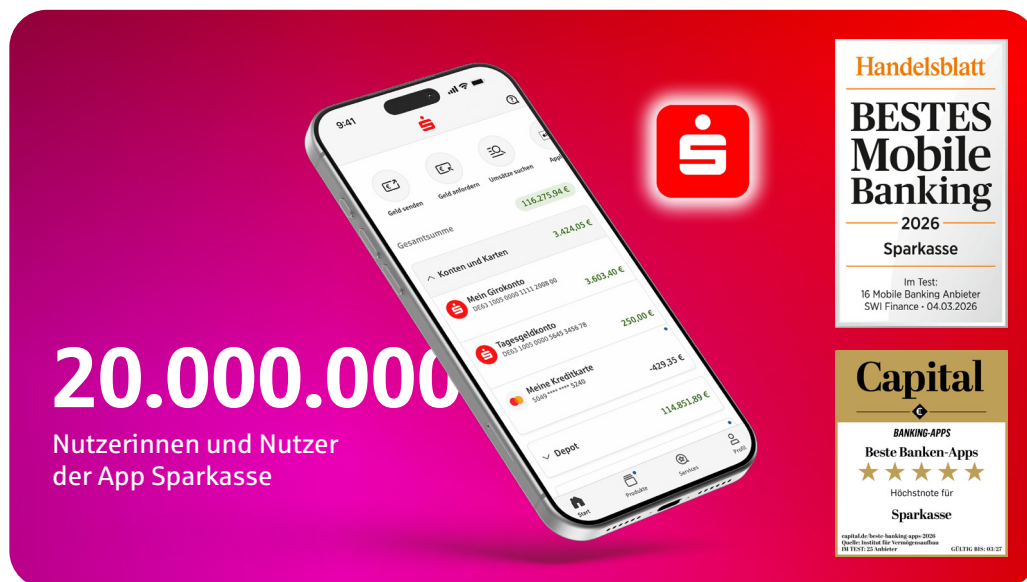
Als Digitalisierungspartner der Sparkassen-Finanzgruppe entwickelt die Finanz Informatik nicht nur das digitale Banking für die Sparkassen und deren Kundinnen und Kunden, sondern betreibt mit eigenen Rechenzentren in Deutschland auch die digitale Infrastruktur der Sparkassen-Finanzgruppe.

Als Lösungsanbieter stärken wir die Sparkassen im Wettbewerb um zunehmend digital-affine Kunden, machen künstliche Intelligenz erlebbar und sichern Vertrauen durch souveräne und stabile IT-Systeme.

Im digitalen Wettbewerb um die Endkunden

Mittlerweile nutzen 20 Millionen Menschen in Deutschland mehrmals die Woche oder sogar täglich die App Sparkasse. Sie wird regelmäßig als beste Banking-App Deutschlands ausgezeichnet. Dazu kommen rund 17,5 Millionen Menschen, die die Internet-Filiale aktiv nutzen. Immer

mehr Kundinnen und Kunden der Sparkassen nutzen das breite Spektrum an Serviceprozessen in diesen digitalen Kanälen. Mit wenigen Klicks können sie online Änderungen in ihren Verträgen einfach und bequem fallabschließend durchführen und entlasten damit die Sparkassen vor Ort. Und bis zu eine Millionen digitale Produktabschlüsse pro Monat steigern den Vertriebs-erfolg. Die App Sparkasse und die Internet-Filiale sind damit heute die wichtigsten Kunden-schnittstellen in der digitalen Welt und sichern in Verbindung mit der persönlichen Unterstützung und Beratung in den Filialen die Basis für eine hohe Kundenzufriedenheit.



20.000.000

Nutzerinnen und Nutzer
der App Sparkasse

Der Wettbewerb reagiert mit hohen Investitionen in die digitalen Banking-Kanäle. Aktuell werden gerade im Brokerage insbesondere junge Kundengruppen durch einfache App-basierte Lösungen angesprochen. Geschwindigkeit und Reaktionsfähigkeit gewinnen daher an der digitalen End-kundenschnittstelle spürbar an Bedeutung. Um die gute Wettbewerbssituation der Sparkassen weiter zu stärken, entwickeln wir die digitalen Kanäle flexibel und kundenorientiert weiter.

Mit neuen, komfortablen Angeboten, wie dem Wertpapier- und ETF-Angebot, »S-Neo« oder der intelligenten Suche in der App Sparkasse, richten wir das digitale Angebot der Sparkassen auf die aktive Neukundengewinnung aus und binden Bestandskunden durch ein übersichtliches Banking-Angebot in der digitalen Welt.

Neue Möglichkeiten durch KI-Agenten

Künstliche Intelligenz ist im Alltag angekommen. KI-Agenten werden das Leben der Menschen in naher Zukunft umfassend unterstützen – auch im Banking und in der Finanzberatung. Künstliche Intelligenz bietet ein enormes Potenzial für die Sparkassen, um Abläufe effizienter zu gestalten, Mitarbeitende zu entlasten und Vertriebs-erfolge zu steigern. Mit dem S-KIPilot haben wir eine KI-Unterstützung am Arbeitsplatz etabliert, die neben den klassischen Funktionen einer gene-rativen KI-Assistenz eine tiefe Integration in die Wissensbasis und das Kernbankensystem der Sparkassen bietet.

Durch die Anbindung von KI-Agenten wird der S-KIPilot zu einem echten Assistenten in der Finanzberatung. Per Prompt können KI-Agenten Kundengespräche für die Beraterinnen und Berater vorbereiten und dafür Informationen zu Konten und Verträgen zusammenstellen,

Vertriebsanlässe identifizieren und Produktvorschläge unterbreiten. Bereits jetzt erkennt der KI-Agent beispielsweise, ob für einen Sparkassenkunden noch eine AGB-Zustimmung aussteht. Über einen entsprechenden Link in der Gesprächsvorbereitung kann diese Kundeneinwilligung direkt im Beratungsgespräch mit wenigen Klicks eingeholt werden. KI-Agenten unterstützen auch die Freischaltung eines Kunden für das Online-Banking, die Pflege der Adress-, Kommunikations- und Legitimationsdaten oder aktualisieren die Kundenkontakte und dokumentieren Vertriebsfolge im OSPlus-Kernbanksystem.

Auch für Endkunden werden KI-Agenten erlebbar. Kundinnen und Kunden werden künftig per Prompt durch die App Sparkasse und die Internet-Filiale navigieren, eine datengestützte Selbstberatung durchführen oder KI-gestützte Service- und Produktabschlussprozesse ausführen. Damit machen wir das digitale Banking für die Kundinnen und Kunden der Sparkassen nicht nur einfacher, sondern auch intelligenter.

Keine Zukunftsperspektive ohne Vertrauen und Sicherheit

In einer zunehmend unsicheren geopolitischen Lage ist die Stärkung der digitalen Souveränität ein zentraler Erfolgsfaktor für Vertrauen in die Marke Sparkasse und die Sicherheit ihrer IT-Systeme. Globale Konflikte zielen auf digitale Infrastrukturen und Lieferketten. Je stärker unsere Wirtschaft von vernetzten Systemen und Cloud-basierten KI-Lösungen abhängt, desto attraktiver werden diese Ziele für Angreifer.

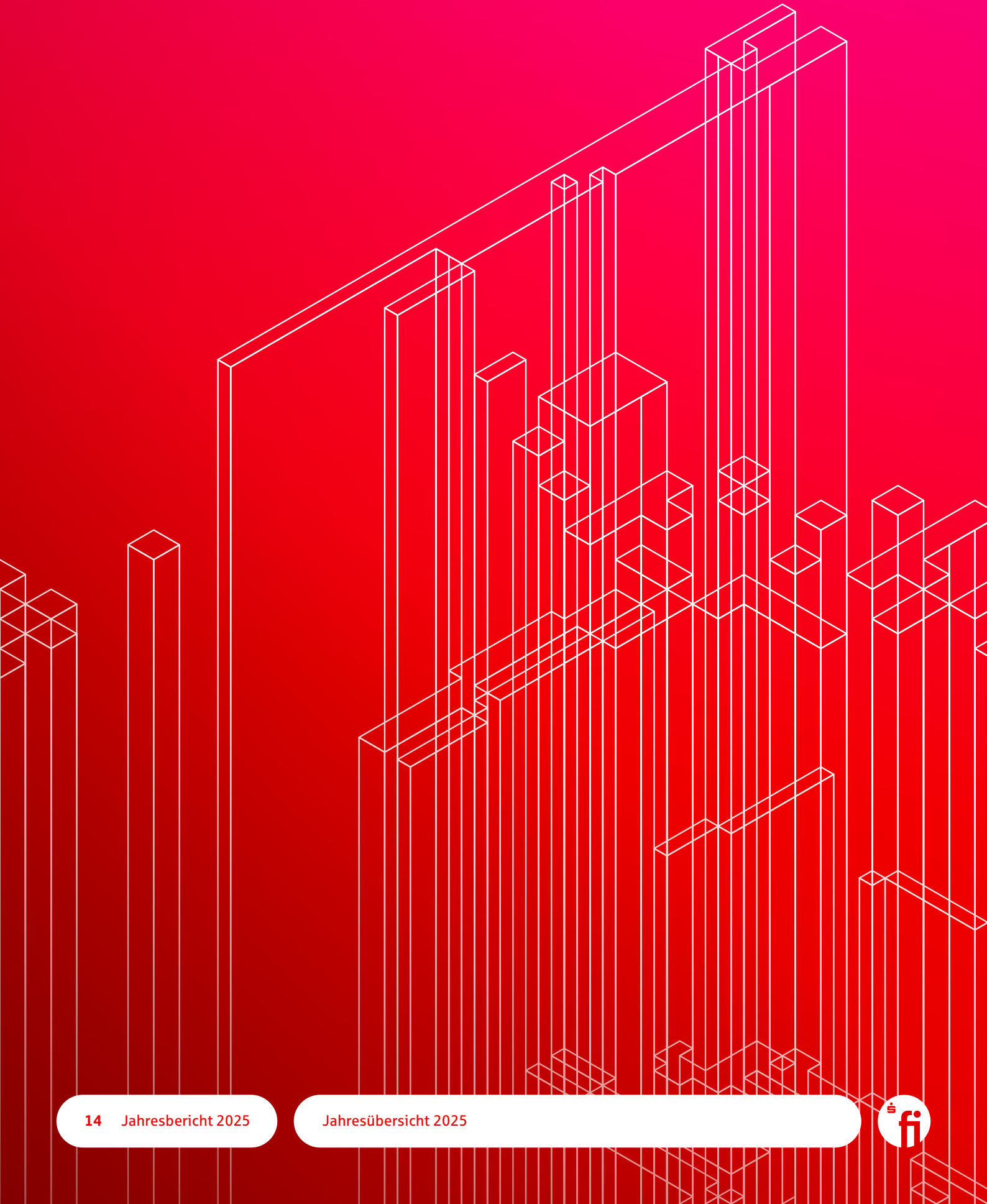
Der aktuelle Krieg im Nahen Osten verdeutlicht die Verwundbarkeit der globalen Wirtschaft: Unternehmen, Banken und Behörden, die auf Cloud-Dienste großer Technologieanbieter setzen, spüren diese Konflikte unmittelbar, obwohl sie tausende Kilometer entfernt stattfinden. Durch die Integration von KI-Modellen aus der Cloud in betriebliche Prozesse verschärft sich diese Abhängigkeit. Gleichzeitig fließen immer mehr sensible Geschäfts- und Kundendaten in die Plattformen von Tech-Giganten.

Für die Sparkassen bedeutet das: Eine eigenständige IT-Infrastruktur mit eigenen Rechenzentren und einer souveränen KI-Plattform ist ein strategischer Vorteil und die richtige Entscheidung, um die digitale Souveränität und das Vertrauen der Kunden langfristig zu sichern. Damit bilden wir den Grundstein für ein robustes, sicheres und zukunftsfähiges digitales Ökosystem.

Neue Technologien machen das Leben für alle smarter. Ohne Vertrauen und Sicherheit allerdings entsteht keine echte Zukunftsperspektive. Die Menschen wollen und brauchen einen verlässlichen Finanzpartner. Einen Partner, der regional verankert ist. Der ihre Lebensrealität kennt. Und genau das sind die Sparkassen seit über 200 Jahren.

Als Digitalisierungspartner und Lösungsanbieter der Sparkassen übernehmen wir die Initiative und Verantwortung, die Sparkassen auf diesem Weg weiter umfassend zu unterstützen. Für ein einfaches, digitales Banking.

Jahresübersicht 2025



Jahresübersicht 2025

Januar



Pünktlich und nach Plan



Gründung der
»Flow Factory«



DORA erfolgreich
umgesetzt



Digitales Banking
souverän machen
von Martin Waldmann

Februar



Awards für
App Sparkasse



Vierter Nachhaltigkeits-
bericht der FI

März



FI-TS Management Forum

April



data:unplugged
erstmals mit der FI



Erweiterung
Ladeinfrastruktur

Mai

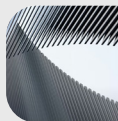


Deutscher Sparkassentag
in Nürnberg



50. Deutscher
Sparkassen-Marathon

Juni



S-Hub Trendreport
»Self Driving Money«



OSPlus Release 25.0



Pride Month – CSDs
Hannover und Frankfurt

Juli



Aller guten Dinge
sind Drei



Digitales Banking
intelligent machen
von Julia Koch

August



Ausbildungsstart 2025

September



EMAS-Zertifizierung der FI



Erfolgreiche technische
Fusion LBS Süd

Oktober



Start des VoP-Service



Haspa Großprojekt
erfolgreich abgeschlossen

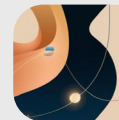


Digitales Banking
erlebbar machen
von Michael Schürmann

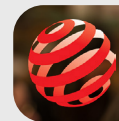
November



OSPlus Release 25.1



efl-Jahreskonferenz

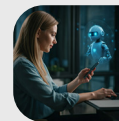


Zwei Red Dot Awards
für die FI



»Orange the World«

Dezember



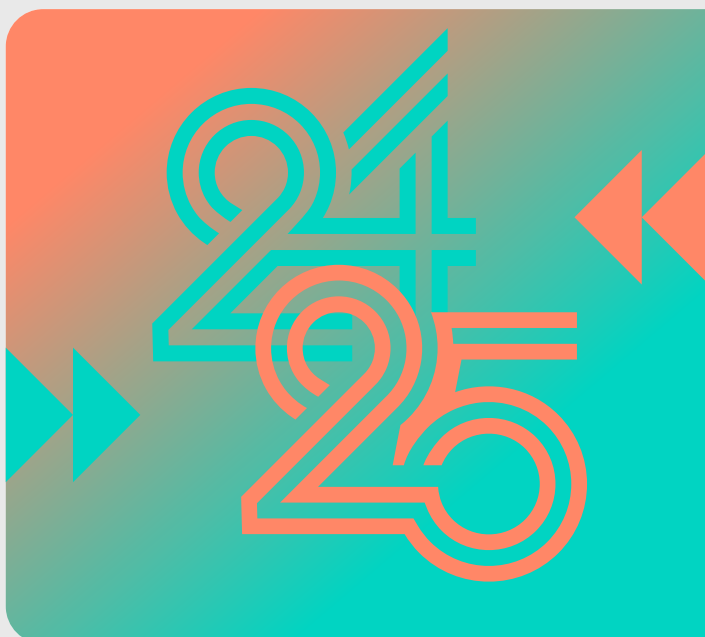
Rekordwerte digitaler
Kundeninteraktion



DSGV Fachtagung
Digitalisierung
& KI-Gipfel



Digitales Banking resilient
und innovativ machen
von Detlev Klage



Pünktlich und nach Plan

Der Jahresabschluss läuft für die von der FI betreuten Sparkassen, Landesbanken, Landesbausparkassen und Verbundpartner erfolgreich. Planmäßig und pünktlich zum ersten Buchungstag im Jahr 2025 erfolgt die Verarbeitung, und auch die Jahreskontoauszüge werden Anfang Januar erfolgreich erstellt. Die endkundenrelevanten Anwendungen Payment, SB und Online-Banking stehen über den gesamten Jahreswechsel durchgängig und ohne Einschränkungen zur Verfügung. Am ersten Buchungstag werden 70,5 Mio. Transaktionen über die App Sparkasse getätigt und 35,6 Mio. Kontoauszüge werden im Rahmen der Jahresendverarbeitung in das ePostfach eingestellt.

Gründung der »Flow Factory«

Gemeinsam mit dem Sparkassenverband Westfalen-Lippe und weiteren Partnern unterzeichnet die FI mit dem Europäischen Forschungszentrum ERCIS der Universität Münster eine wegweisende Kooperationsvereinbarung zur Gründung eines gemeinsamen Labs für Künstliche Intelligenz (KI). Die neue Einrichtung widmet sich der Erforschung von KI mit Blick auf die Transformation und Innovation von Prozessen in der Finanzwirtschaft. Dafür steht der Name »Flow Factory«.

Andreas Schelling zur Eröffnung: *»Die Gründung des Labs ist ein nächster logischer Schritt, um die KI-Kompetenz der Sparkassen-Finanzgruppe noch weiter auszubauen.«*



DORA erfolgreich umgesetzt

Am 17. Januar 2025 tritt die europaweite DORA-Verordnung für alle Finanzinstitute verbindlich in Kraft. Für die Sparkassen-Finanzgruppe ist der Termin ein wichtiger Meilenstein, um die Vorgaben für mehr IT Sicherheit und zum Schutz vor möglichen Cyberangriffen umzusetzen. Dafür hat die FI im übergeordneten DORA-Projekt des DSGVO zusammen mit den Instituten gemeinsame Handlungsfelder identifiziert und entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Starkes Team, sichere Infrastruktur – so gestaltet die FI die digitale Zukunft Digitales Banking souverän machen



Martin Waldmann, Geschäftsführer

In 2025 hat die Finanz Informatik ihre Personalarbeit nachhaltig und erfolgreich weiterentwickelt. Mit fast 600 neuen Kolleginnen und Kollegen haben wir uns gezielt verstärkt und die Basis für künftiges Wachstum gelegt. Besonders stolz sind wir auf den Start von über 90 Auszubildenden und dualen Studierenden, die frische Ideen und digitale Kompetenz einbringen.

Ein Meilenstein war im Januar der Start des Haustarifvertrags, der einen attraktiven Rahmen aus fairen Vergütungen, flexiblen Arbeitszeitmodellen und klaren Entwicklungsperspektiven bietet. Er bildet das Fundament für langfristige Mitarbeitermotivation und -bindung. Gleichzeitig sichern wir das Know-how für Entwicklung und Betrieb der souveränen Banking-Plattform der Sparkassen für die Zukunft ab.

Mitarbeitende fördern und vernetzen

Frauen zu fördern und die Diversität zu stärken stehen weiterhin im Fokus unserer Personalstrategie. Durch gezielte Mentoring-Programme, Führungskräfte-Workshops und transparente Aufstiegsprozesse haben wir den Anteil weiblicher Führungskräfte deutlich erhöht und ein attraktives Arbeitsumfeld geschaffen, in dem jede Person ihr Potenzial entfalten kann. So bleibt die FI heute und in Zukunft attraktiv – für Fachkräfte, Auszubildende und Führungstalente gleichermaßen.

Stabile Lieferketten und digitale Souveränität

Parallel zur Personalarbeit haben wir die Resilienz unserer IT Infrastruktur ausgebaut. Strategische Partnerschaften mit Lieferanten ermöglichen eine enge Steuerung von Lieferketten und gewährleisten kontinuierliche Verfügbarkeit kritischer Services. Der Ausbau eigener Wertschöpfung in den FI-Rechenzentren stärkt unsere digitale Souveränität: Moderne Cloud-Plattformen, automatisierte Sicherheits- und Compliance-Checks sowie ein selbstverwaltetes Netzwerk reduzieren Abhängigkeiten und erhöhen die Flexibilität.

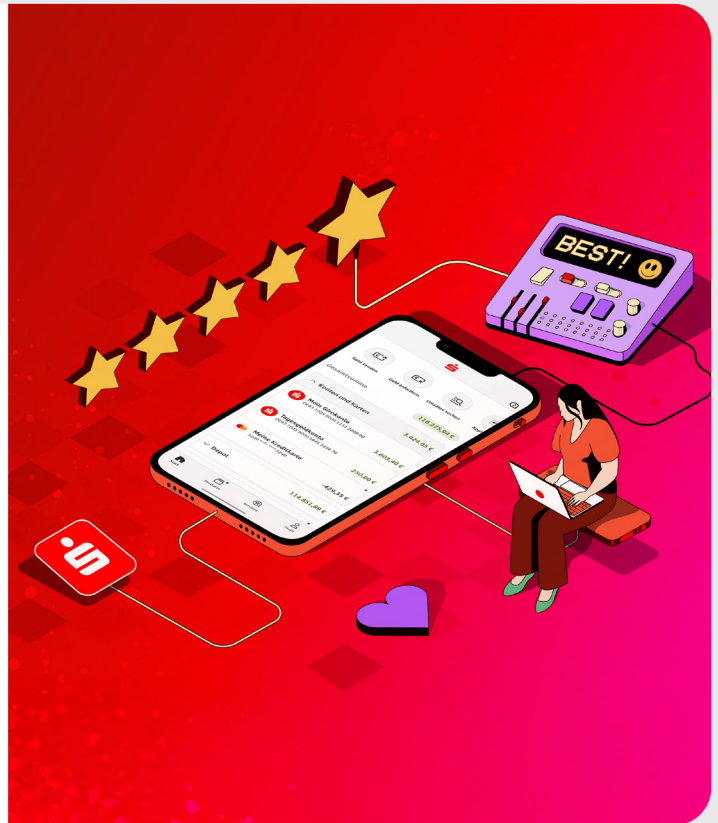
Durch die Kombination aus nachhaltiger Personalarbeit und einer robusten, eigenständig betriebenen IT-Umgebung sichern wir die Zukunftsfähigkeit der FI – für Kunden, Partner und Mitarbeitende gleichermaßen.

Martin Waldmann

Geschäftsführer Personal, Finanzen, Interne Services und Risikomanagement

Awards für App Sparkasse

Das »Hosentaschen-Banking« boomt und besonders beliebt sind dabei die Banking-Apps. Die von der FI entwickelte App Sparkasse kann ihre Spitzenplatzierung aus 2024 verteidigen und überzeugt unter 15 Banking-Apps in der vom Handelsblatt beauftragten Studie durch ihren kontinuierlich weiterentwickelten Funktionsumfang. Mit im Februar 2025 über 19 Mio. aktiven App-Installationen stellt die FI für Sparkassen-Kundinnen und -Kunden die weitverbreitetste Banking-App in Deutschland bereit. Auch in 2026 wird es einige Neuerungen für den digitalen Finanzalltag geben, damit die App Sparkasse auch zukünftig der zentrale Anlaufpunkt für Bankgeschäfte bleibt. In einer Studie des Capital Magazins, in der Banking-Funktionalitäten und Serviceangebot bewertet werden, setzt sich die von der FI entwickelte App Sparkasse sogar klar gegen mehr als 30 weitere Banking-Apps von Banken und Finanz-Start-ups durch.



Vierter Nachhaltigkeitsbericht der FI

Das ganzheitliche Nachhaltigkeitsverständnis der FI ist fest in ihrer Geschäftsstrategie verankert und orientiert sich an den drei ESG-Dimensionen, Umwelt (Environmental), Gesellschaft (Social) und Unternehmenspolitik (Governance). Der Fokus liegt auf den Themen Klimaschutz und Energieeffizienz, Arbeitsbedingungen der Belegschaft, Unterstützung der Kunden sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung inklusive nachhaltiger Lieferbeziehungen. Die FI hat ihren CO₂-Fußabdruck in 2024 auf knapp 19,4 Tonnen gesenkt. Die eigenen Rechenzentren werden ausschließlich mit Ökostrom und teils aus Eigenproduktion in einem Solarpark versorgt. Zwei Photovoltaikanlagen in Greven und Hannover generieren rund eine Gigawattstunde Strom pro Jahr, was dem Bedarf von etwa 200.000 Haushalten entspricht.

Übrigens: Die Neuheiten aus unserem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht 2025 finden Sie ab Seite 29.



März



FI-TS Management Forum

Beim 22. FI-TS Management-Forum in der BMW-Welt München diskutieren am 27. März 2025 mehr als 400 Gäste aus Sparkassen, Versicherungen und IT-Dienstleistern zentrale Themen rund um Regulierung, Sicherheit und technologische Innovation. Im Fokus stehen auch neue Sicherheitslösungen: Mit einer KI-gestützten Endpoint Detection and Response (EDR) ermöglicht FI-TS eine frühzeitige Erkennung von Bedrohungen. In der Session »Customer Insights« stellen BayernLB, DekaBank und dwpbank gemeinsame Projekte vor.

April

data:unplugged erstmals mit der FI

Premiere – die FI ist in 2025 gemeinsam mit ihrer KI-Tochter Web Computing erstmalig als Aussteller auf der data:unplugged - einem der größten Technologie-Events zu KI und Daten in Deutschland mit etwa 5.000 Teilnehmenden - vertreten. Zusätzlich zu einem eigenen Messestand präsentiert sich die FI in zwei Masterclasses, einem Paneltalk und einer Keynote. In vielen Event-Gesprächen diskutieren Teilnehmende, wie sich KI in Unternehmen einführen lässt, welche Tools dafür nötig sind und wie sich Nutzende in die Transformation einbinden lassen.



Erweiterung Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

Die FI investiert in den weiteren Ausbau ihrer Ladeinfrastruktur – gemeinsam mit dem Energiedienstleister energcity entstehen insgesamt 56 weitere Ladepunkte an den drei FI-Standorten Frankfurt, Hannover und Münster. Mit dem Ausbau investiert die FI ihre nachhaltige Unternehmensentwicklung und fördert die umweltfreundliche Mobilität der eigenen Fahrzeugflotte sowie der Fahrzeuge der Mitarbeitenden.

Deutscher Sparkassentag in Nürnberg

Das »Familientreffen« der Sparkassen-Finanzgruppe findet in entspannter und kollegialer Atmosphäre in Nürnberg statt. Die FI ist mit einem eigenen Stand vertreten und zeigt hier ihre App Sparkasse, den S-KIPilot und lässt sich bei ihrer eigenen Nachhaltigkeitsstrategie über die Schulter schauen. Dominierendes Thema des Sparkassentags 2025 ist die digitale und wirtschaftliche Souveränität Deutschlands und Europas. Mit der Verlängerung des DSGVO-Mottos »Zukunft. Machen.« hin zu »Zukunft. Digital. Machen.« traf die FI somit genau den Tenor des Events.



50. Deutscher Sparkassen-Marathon

Der Sparkassen-Marathon feiert am 18. Mai 2025 seinen 50. Geburtstag in Chemnitz, der diesjährigen Kulturhauptstadt Europas. Er findet im Rahmen des Europäischen Kulturhauptstadt-Marathons unter dem Motto »Laufend Kultur« statt. Die FI ist nicht nur Sponsor des Laufs, sondern auch mit einem motivierten Team von 50 Läuferinnen und Läufern sportlich am Start. Die Teilnahme setzt ein starkes Zeichen für Teamgeist und Verbundenheit innerhalb der Sparkassen-Community.

Tim Borkowy, Teilnehmer des Team FI:

»Wir nehmen viele gemeinsame Erinnerungen aus dem Wochenende mit und freuen uns schon auf den nächsten Sparkassen-Marathon in Marburg 2026.«



S-Hub Trendreport »Self Driving Money«

Der S-Hub stellt in seinem Trendreport die Vision des Self-Driving Money in den Mittelpunkt, bei der finanzielle Entscheidungen und Transaktionen weitgehend autonom erfolgen. Der Report beschreibt erste Automatisierungen und zeigt daraus veränderte Anforderungen an Beratung, Schnittstellen und personalisierte Services auf.





OSPlus Release 25.0

Die Bandbreite des Releases erstreckt sich vom neuen Standard für eine sichere und zuverlässige Zahlungsabwicklung über die neuen Themenwelten »Private Banking« und »Immobilie« in der App Sparkasse und die zentrale digitale Anlaufstelle im Cockpit Immobilie bis hin zur einfachen Wiedereinrichtung der S-pushTAN-App und der neu ausgerichteten datenbasierten Vertriebsplanungsmöglichkeit.

Pride Month – CSDs Hannover und Frankfurt

Der Pride Month Juni war bei der FI in 2025 eher ein »Pride Summer«: Das 2023 gegründete Queer@FI-Netzwerk beteiligte sich an den Christopher Street Days in Hannover und Frankfurt – dort zusammen mit Helaba, Deka und weiteren Sparkassen. Auch bei Rainbow-Days, einer queeren Karrieremesse, zeigte sich die FI als diverser und offener Arbeitgeber. Und natürlich war das Thema auch intern stark präsent – gut sichtbar durch die Regenbogenflaggen oder auch als Teil der Welcome Days für neue Kolleginnen und Kollegen. Denn eine vielfältige Arbeitswelt ist ein klares Ziel für die FI.



Juli



Aller guten Dinge sind Drei

Die FI ist beim German Brand Award 2025, einem der renommiertesten und wichtigsten Markenpreise im deutschsprachigen Raum gleich dreifach ausgezeichnet worden. Die Fachjury hebt die Verbindung der technischen Exzellenz mit einer klaren Markenstrategie hervor, die in enger Zusammenarbeit mit der Creative-Lead-Agentur beierarbeit entstand. Die FI ist stolz auf die Auszeichnungen:

- Digital Brand of the Year (Digitale Markenkommunikation über alle Kanäle)
- Excellent Brand Corporate Services (Kommunikationsmix von digital über klassische Medien bis hin zum persönlichen Kontakt) und
- Excellent Brand Strategy and Creation (Nachhaltigkeit, insbesondere bei den FI-Veranstaltungen)

KI macht die Kundenreise schneller, einfacher und konsistenter

Digitales Banking intelligent machen



Julia Koch, Geschäftsführerin

Mit dem ersten Jahr des S-KIPilot im produktiven Einsatz markierte der Juli 2025 einen wichtigen Meilenstein für die KI-Transformation der Finanz Informatik (FI) und der Sparkassen. Der KI-Arbeitsplatzassistent steht inzwischen, im Frühjahr 2026, rund 200.000 Mitarbeitenden zur Verfügung und unterstützt sie dabei, Informationen schneller zu erschließen, Dokumente effizienter auszuwerten und bankfachliches Wissen gezielter im Arbeitsalltag zu nutzen.

Damit wird der S-KIPilot zu einem wichtigen Baustein für digitales Banking, das einfacher und intelligenter wird. Grundlage dafür ist eine souveräne KI-Plattform in den Rechenzentren der FI. Sie ermöglicht es, unterschiedliche KI-Modelle flexibel einzubinden, sensible Wissensquellen sicher zu integrieren und KI-Lösungen konsequent an den Anforderungen der Sparkassen auszurichten. Innovationsfähigkeit, Sicherheit, Verfügbarkeit und regulatorische Verlässlichkeit werden dadurch von Beginn an zusammengeführt.

Im Berichtsjahr wurde der S-KIPilot schrittweise um stärker bankfachliche Fähigkeiten erweitert. Mit ersten agentischen Funktionen, etwa zur Vorbereitung von Beratungsgesprächen, wird KI zunehmend dort wirksam, wo sie Prozesse nicht nur begleitet, sondern konkrete Arbeitsschritte vorbereitet und unterstützt.

Das erste Jahr des S-KIPilot hat gezeigt, dass unsere zentralen Weichenstellungen für das KI-Zeitalter in der Praxis tragen. Diese sind ein menschenzentrierter, use-case-orientierter Funktionsausbau von KI und eine souveräne technologische Plattform in den Rechenzentren der FI. Darauf bauen wir auf, wenn wir KI-Lösungen weiterentwickeln, die Mitarbeitende entlasten, Prozesse vereinfachen und auf Basis dieser Erfahrungswerte zunehmend auch Endkunden-erlebnisse aufwerten. So wird digitales Banking Schritt für Schritt einfacher, intelligenter und verlässlicher.

Julia Koch

Geschäftsführerin Anwendungsentwicklung

August



Ausbildungsstart 2025

Die FI begrüßt den neuen Ausbildungsjahrgang – neugierig und mit guten Ideen starten mehr als 90 neue Auszubildende und dual Studierende ihre Ausbildung an den Standorten Frankfurt, Hannover und Münster. Der neue Ausbildungsjahrgang besteht aus dual Studierenden für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik sowie IHK-Auszubildenden für das Berufsbild Fachinformatik und Kaufmann / Kauffrau für Digitalisierungsmanagement.

Absolvent Florian Ketzler, Hannover: *»Während unserer Ausbildung durften wir verschiedene Teile der FI kennenlernen und in der Einsatzorganisationseinheit bereits voll mitarbeiten.«* Und Absolventin Elisa Weipert, ebenfalls Hannover, fasst die Ausbildung eindrucksvoll zusammen: *»Unser Jahrgang hatte nur coole Azubis und noch coolere Ausbildungsleiter. Reisen zu Seminaren waren Ausflüge mit Freunden.«* Dieses Zitat zeigt auch, wie stark der Zusammenhalt im #TeamFI gelebt wird.

September

EMAS-Zertifizierung der FI

Die FI schließt die Einführung eines Umweltmanagementsystems nach der europäischen Verordnung des Eco-Management und Audit Scheme (EMAS) erfolgreich ab. Die Zertifizierung gilt für alle drei Standorte der FI, einschließlich der Rechenzentren und ist ein wichtiger Baustein in ihrer Nachhaltigkeitsstrategie. Die FI setzt sich seit langer Zeit für eine nachhaltige Entwicklung in der Finanzbranche ein und hat sich bewusst für die Einführung eines Umweltmanagementsystems entschieden, da es ganzheitlich ausgelegt ist und neben der Energieeffizienz auch weitere Aspekte wie Wasser, Abfall, Emissionen und Ressourcenschonung in den Fokus nimmt.





Erfolgreiche technische Fusion LBS Süd

Die Landesbausparkassen (LBS) befinden sich noch immer in einem Fusionsprozess. Die juristischen Fusionen sind bereits rückwirkend zum 01. Januar 2023 erfolgt. Die technischen Fusionen zur Vereinheitlichung der IT in den Landesbausparkassen erfolgen mit Unterstützung der FI. Aus der LBS Südwest und der LBS Bayern ist die neue LBS Süd entstanden. Damit kommen die Fusionen in der LBS-Gruppe zu einem erfolgreichen Abschluss.

Oktober

Start des VoP-Service

Mit dem erfolgreichen Start des Verification of Payee (VoP)-Service im Oktober 2025 erreicht die FI einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Weiterentwicklung des Zahlungsverkehrs innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe. Ziel des neuen Services ist es, die Sicherheit im SEPA-Zahlungsverkehr nachhaltig zu erhöhen sowie Kundinnen und Kunden noch besser vor Fehlüberweisungen und Betrugsversuchen zu schützen. Der VoP-Service ermöglicht vor Ausführung einer Überweisung den Abgleich von IBAN und Empfängernamen, Abweichungen werden unmittelbar angezeigt, so dass Zahlende ihre Eingaben überprüfen und gegebenenfalls korrigieren können.



Haspa: Großprojekt erfolgreich abgeschlossen

Mit der Migration der Hamburger Sparkasse auf den IT-Service der FI am ersten Oktoberwochenende schließen die Beteiligten eines der größten und komplexesten Serien-Migrationsprojekte der FI erfolgreich ab. Die Serverkonsolidierung für die Sparkassen ist damit vollständig vollzogen. Insgesamt produziert die FI nun im IT-Service über 240.000 Arbeitsplätze, mit über 2.400 TB an Daten auf 9.700 Servern in den eigenen Rechenzentren.

Neue Lösungen schnell in die breite Nutzung bringen

Digitales Banking erlebbar machen



Michael Schürmann, Geschäftsführer

Nutzung und Wirksamkeit erhöhen

Wie können die Institute ihren Kunden digitale Angebote noch schneller zur Verfügung stellen? Insbesondere darum ging es beim neuen Format FI-Update, mit dem wir im Oktober 2025 in Bremen, Neu-Ulm, Leipzig und Düsseldorf rund 1.000 Führungskräfte aus den Sparkassen erreicht haben. Damit waren wir nah an den aktuellen Herausforderungen der Institute und diese im direkten Austausch mit unseren Fachexpertinnen und -experten.

Das kompakte Format aus Keynotes, Masterclasses und Expertenständen setzte fachliche Schwerpunkte, die die Sparkassen bewegen und schuf Raum für Dialog. Eine zentrale Herausforderung: Die Vielzahl neuer und aktualisierter Anwendungen bei jedem OSPlus-Release mit möglichst geringem Einführungsaufwand schnell in die Nutzung zu bringen. Unsere Aufgabe: Praxisreife Lösungen bereitzustellen, die konkreten Mehrwert bieten und an den Bedarfen der Sparkassen ausgerichtet sind. Und natürlich unterstützen wir die Institute bei der Einführung mit verschiedensten Maßnahmen, die in Zukunft noch enger miteinander verzahnt werden.

Ganzheitlicher Ansatz in den Infrastrukturlösungen

Auch bei den Infrastrukturthemen gilt es, unsere Kunden bei der Einführung neuer Produkte und in der Nutzung gut zu unterstützen. Dafür integrieren wir Technik, Prozesse und Managed Services zu einer Gesamtlösung. Managed Services entlasten die Institute von Aufgaben im dezentralen IT-Betrieb. Dazu zählen Angebote rund um den digitalen Arbeitsplatz sowie Managed Services Network Access für ein flächendeckendes und einheitliches LAN- und WLAN. Zugleich integrieren wir KI in unsere Angebote zur digitalen Zusammenarbeit, etwa mit dem in Outlook eingebundenen S-KIPilot. So stärken wir die operative Effizienz der Institute und entlasten sie nachhaltig. Auch zu diesen Themen gab es auf der FI-Update intensiven Dialog – auch der Institute untereinander.

Das zeigt einmal mehr, wie wichtig persönlicher Austausch und Wissenstransfer sind. Im November 2026 führen wir dies mit unserem FI-Forum 2026 in Frankfurt fort – als zentralem Ort für Vernetzung, Innovation und gemeinsame Weiterentwicklung.

Michael Schürmann

Geschäftsführer Vertrieb und Beratung

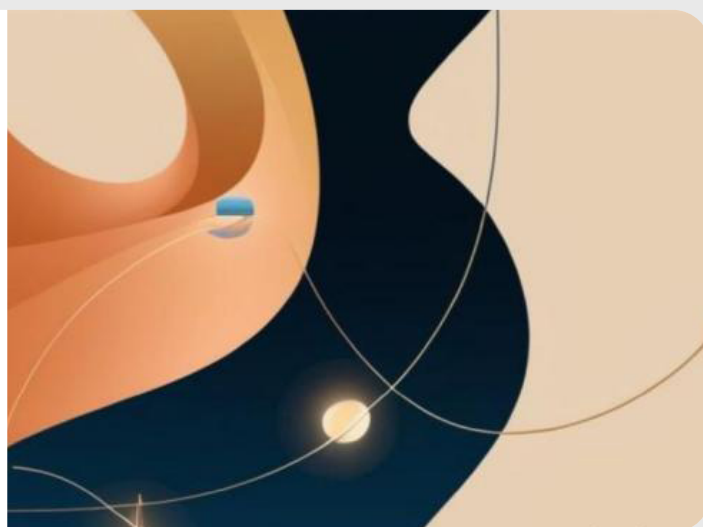


OSPlus Release 25.1

Die Bandbreite des Releases erstreckt sich vom Online-Banking und dem Junior Depot für unsere Nachwuchskunden in der App Sparkasse über die gewerbliche Anbahnung in der App Sparkasse Business, die vollständig digitale Online-Baufinanzierung mit Zinswecker, die Gesprächsvorbereitung für Firmenkunden auf einen Klick bis hin zum digitalen und DSGVO-konformen Personalprozess.

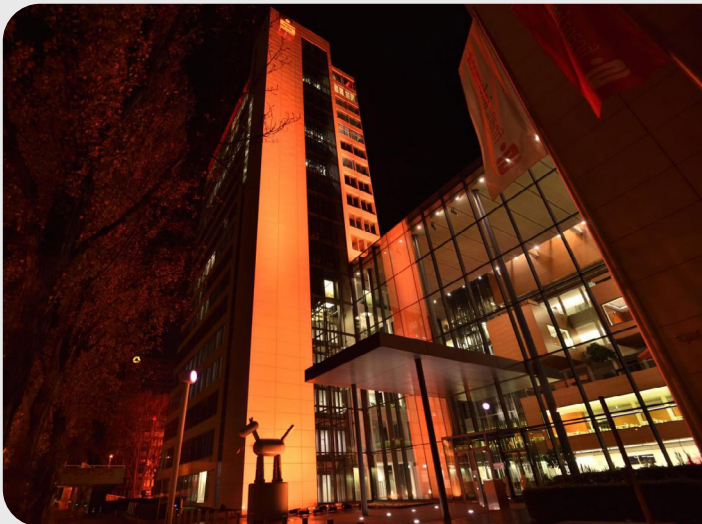
eFl-Jahreskonferenz

Unter dem Titel »AI 2035 – Visions for Business and Society« lädt die FI im November 2025 zur eFl-Jahreskonferenz an ihren Unternehmenssitz in Frankfurt ein. Die Veranstaltung bringt führende Köpfe aus Technologie, Forschung und Wirtschaft zusammen. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven der Künstlichen Intelligenz. Die FI fragt, wie KI Wirtschaft, Gesellschaft und das Finanzwesen der Zukunft verändern und welche Chancen sich durch neue Technologien ergeben.



Zwei Red Dot Awards für die FI

Gleich zwei Mal wird die FI zum Ende des Jahres 2025 mit dem renommierten Red Dot Award ausgezeichnet. Der S-KIPilot überzeugt in der Kategorie Brand Identity / Brand Design und die FI-Icons wurden in der Kategorie »Pictogram System« prämiert. Für die KI-Lösung der FI wurde ein klares, einfaches und effizientes Design entwickelt, das auch von den FI-Icons aufgegriffen wird. Diese Auszeichnungen bestätigen den erfolgreichen Weg, Innovation und Designqualität miteinander zu verbinden.



»Orange the World«

Die weltweite Kampagne »Orange the World« findet ab 25. November 2025 statt – initiiert von UN Women im Rahmen der Initiative UNiTE to End Violence against Women. Das Ziel der Kampagne ist es, Gewalt gegen Frauen und Mädchen sichtbar zu machen und dagegen aktiv zu werden. Die FI ist wieder dabei und erstmals werden alle drei Standorte in der Aktionsfarbe Orange illuminiert. Die Beleuchtung sendet ein klares Signal: Gewalt gegen Frauen hat in unserer Gesellschaft keinen Platz.

Dezember

Rekordwerte bei digitaler Kundeninteraktion

Als Digitalisierungspartner der Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt die FI die Institute in der Digitalisierung ihrer Kunden-Beziehung mit einem breiten und praxisorientierten Angebot. Die App Sparkasse erreicht Ende 2025 19,6 Mio. aktive Nutzende, die Internet-Filiale 17,5 Mio., 90,7 Mio. Fotoüberweisungen (Plus von 30 Prozent gegenüber Vorjahr), 38 Mrd. Online-Buchungen sowie 36 Mrd. Disponierungen (+ 10 Prozent) und 9,5 Mio. digitale Produktabschlüsse unterstreichen die intensive Nutzung. Hinzu kommen 66 Mio. Instant-Payments-Zahlungen im Dezember (ein Plus von 50 Prozent gegenüber Oktober).



DSGV Fachtagung Digitalisierung & KI-Gipfel

Auf der ersten Fachtagung Digitalisierung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands am 4. und 5. Dezember 2025 in Berlin bringt auch die FI ihre Perspektive zu zentralen Zukunftsthemen wie KI, digitale Identitäten und Plattformökonomie ein und diskutiert diese mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Beim KI-Gipfel des DSGV eine Woche später am 11. Dezember 2025 im Sparkassenhaus Berlin zeigt sich zugleich die praktische Relevanz: Anwendungen wie der S-KIPilot sind bereits fester Bestandteil des Arbeitsalltags in vielen Sparkassen und werden im engen Austausch mit den Instituten kontinuierlich weiterentwickelt.

Digitale Robustheit der Sparkassen stärken

Digitales Banking resilient und innovativ machen



Detlev Klage, stv. Vorsitzender der Geschäftsführung

Die Anforderungen an die IT haben sich verschärft. Es braucht robuste Strategien, wie wir unter anderem beim Handelsblatt BankenTech im Dezember 2025 erläutert haben. Geopolitische Entwicklungen, Cyber-Bedrohungen in industriellem Maßstab, aber auch regulatorische Vorgaben wie DORA definieren das Sicherheitsniveau neu. Als Digitalisierungspartner der Sparkassen-Finanzgruppe und Betreiber ihrer souveränen Banking-Plattform ist digitale Resilienz daher unser fundamentales Leistungsversprechen.

Standfestigkeit mit Innovationskraft lautet die Maxime mit Blick auf die weiterwachsenden Herausforderungen. Die nötige Balance zwischen Sicherheit, maximaler Verfügbarkeit und Wirtschaftlichkeit bedingt ein Umdenken in Architektur und Betrieb. Die Lösung liegt in einer Strategie, die auf technologischer Offenheit, Unabhängigkeit, proaktiver Verteidigung, Innovationen und Datensouveränität basiert.

Resilienz beginnt bei der Architektur

Wir setzen deshalb auf offene Schnittstellenstandards, ein umfassendes Mitarbeitenden-Know-how in der Entwicklung sowie den gezielten Einsatz von Open-Source-Technologien und passender Architekturen. Erfolgsfaktoren sind für uns Plattformunabhängigkeit und -neutralität: Für die jeweilige Kundenlösung wählen wir die richtige Plattform und beherrschen die damit verbundenen Technologien. Daten halten und verarbeiten wir bewusst in eigenen Rechenzentren – hochverfügbar und redundant abgesichert. Gleichzeitig steuern wir aktiv die Abhängigkeit von Herstellern und Partnern.

Der Markt entwickelt sich schnell weiter und verlangt Qualität, Flexibilität und Innovationsfähigkeit: So erlaubt unsere KI-Plattform, einzelne Services und Sprachmodelle flexibel in fachliche Prozesse zu integrieren, zu kombinieren und zu tauschen. Auch für den Verbund und weitere Marktteilnehmer ist diese Plattform über unsere Tochter FI-TS nutzbar.

Diesem Ansatz folgen wir auch bei der App Sparkasse: Die haben wir in 2025 themenorientiert (Private Banking, Immobilien) ausgebaut und um Wero, Barrierefreiheit und die Intelligente Suche erweitert. Nach vorne entwickeln wir sie gemeinsam mit unserer Tochter Star Finanz und Verbundpartnern für 20 Millionen Sparkassenkunden weiter.

Detlev Klage

stv. Vorsitzender der Geschäftsführung Multikanal, Architektur, Produktion

Nachhaltigkeit in der FI

Digital. Menschlich. Nachhaltig. Nachhaltigkeits- bericht 2025



Finanz Informatik senkt ihren CO2-Ausstoß um zwei Drittel

Der Finanz Informatik (FI) ist es in den vergangenen Jahren gelungen, ihren CO2-Fußabdruck um zwei Drittel zu senken – trotz steigender Anforderungen an die Serverkapazitäten in den eigenen Rechenzentren, etwa durch den verstärkten Einsatz künstlicher Intelligenz. Seit 2018 verringerte das Unternehmen seinen Gesamtausstoß von 57.450 Tonnen auf nun 18.883 Tonnen pro Jahr.

Der CO2-Fußabdruck berücksichtigt die Treibhausgasemissionen, die die FI im Rahmen ihrer Arbeit für die Sparkassen und die Verbundunternehmen der S-Finanzgruppe verursacht. Initiativen zur Senkung helfen nicht nur den Kunden des Unternehmens bei der Erfüllung ihrer eigenen Umweltziele. Auch die über 50 Millionen Endkundinnen und Endkunden der Sparkassen können Banking auf zukunftsfähige Art und Weise erledigen.

Rechenzentren, die mit 100 Prozent Ökostrom betrieben sowie effizient gesteuert und gekühlt werden, sind nur eine von vielen Maßnahmen. Verteilt auf die ESG-Dimensionen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance) unternimmt die FI noch wesentlich mehr. Das ist seit 2025 unabhängig bestätigt: Die FI hat ein Umweltmanagementsystem nach der europäischen Verordnung des Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) erfolgreich abgeschlossen und alle Standorte – einschließlich der Rechenzentren – zertifizieren lassen.

Die FI positioniert sich dank Barrierefreiheit am IT-Arbeitsplatz, der Förderung von E-Mobilität, Radfahren und Betriebssport sowie Gesundheitsinitiativen als moderner Arbeitgeber. Starke Sicherheitsmaßnahmen, etwa bei der Abwehr von Cyberangriffen, sorgen für eine extrem hohe Verfügbarkeit von millionenfach genutzten Banking-Produkten wie der App Sparkasse, der Internet-Filiale oder den Selbstbedienungs-Terminals.



Barrierefreie Produkte sowie Lösungen für Firmenkunden der Sparkassen, die nachhaltige Investitionsentscheidungen ermöglichen, vertiefen die Strategie. Dazu gehören der Trafafi-Check, der einen einfachen Einstieg in die Finanzierung nachhaltiger Transformation ermöglicht, ein neuer Treibhausgas-Rechner sowie ein Erfassungsdialog zur EU-Richtlinie Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) – ein Tool, mit dem sich Meilensteine auf dem Weg hin zu einem nachhaltigeren Wirtschaften erfassen lassen.

Die FI betrachtet das Erreichte als Ansporn, sich weiter zu verbessern. Die Expertinnen und Experten des Unternehmens haben es sich zum Ziel gesetzt, innovativ und am Puls der Entwicklung zu bleiben, um auch in Zukunft ein Unternehmen zu sein, das sich durch verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln auszeichnet.



**Lesen Sie hier
den Nachhaltigkeitsbericht 2025**

<https://www.f-i.de/tags/view/Berichte/Nachhaltigkeit>



Kennzahlen der FI

Kennzahlen der FI

Finanz Informatik auf einen Blick ¹⁾	2025	2024	2023
Betriebswirtschaftliche Daten			
Bilanzsumme in Mio. EUR	1.397,3	1.350,1	1.224,4
Umsatzerlöse in Mio. EUR	2.696,5	2.578,9	2.440,2
Leistungsdaten			
Unterstützte Sparkassen ²⁾	342	348	353
DBS der unterstützten Sparkassen in Mrd. EUR ³⁾	1.539,8	1.502,0	1.495,7
Buchungsposten in Mrd.	20,4	19,3	18,0
Technische Transaktionen in Mrd.	219,3	205,3	187,7
Unterstützte Endgeräte ⁴⁾	396.890	391.018	395.358
Konten in Mio.	112,8	114,0	113,0
davon Online-Konten in Mio.	83,1	80,8	76,7
Anzahl aktive Nutzer App »Sparkasse« in Mio.	19,7	17,9	16,2
Mitarbeitende ⁵⁾	5.432	5.037	4.654

- 1) Inklusive der fünf Tochterunternehmen Finanz Informatik Technologie Service GmbH & Co. KG, Finanz Informatik Solutions Plus GmbH, inasys – Gesellschaft für Informations- und Analysesysteme mbH, Star Finanz – Software Entwicklung und Vertriebs GmbH und Web Computing GmbH
- 2) Rückgang auf Grund von Sparkassen-Fusionen; seit 2025 inklusive der Berliner Sparkasse
- 3) kumuliert; exklusive der Berliner Sparkasse
- 4) Arbeitsplatzgeräte / PCs, Geldautomaten, Kontoauszugsdrucker, sonstige Selbstbedienungs-Terminals sowie Mobilgeräte wie Smartphones und Tablets.
- 5) FI KG (Mutterunternehmen), Werte in Vollzeitstellen

Kennzahlen der Tochterunternehmen

35 Finanz Informatik Technologie Service

36 Finanz Informatik Solutions Plus

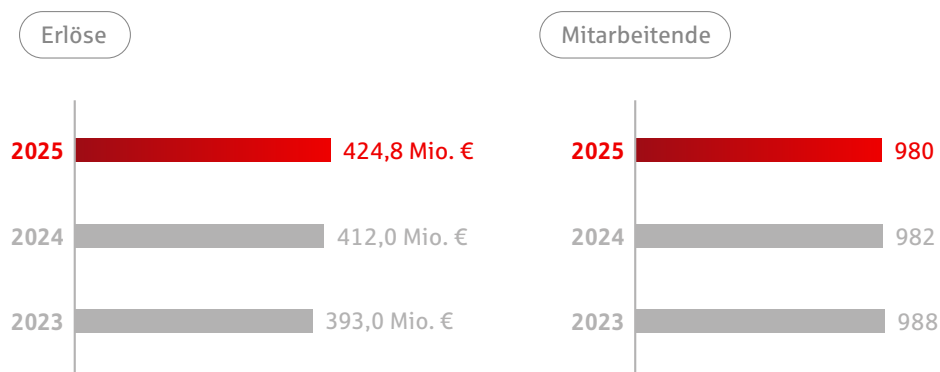
37 Star Finanz

38 inasys

39 Web Computing

Die Finanz Informatik Technologie Service (FI-TS) ist IT-Partner der Sparkassen-Finanzgruppe und größter Dienstleister für Landesbanken. Sie liefert IT-Betriebs- und Outsourcing-Leistungen für Landesbanken, Verbundpartner und weitere Finanzunternehmen. Die FI-TS betreibt in Deutschland Rechenzentren nach höchsten Sicherheitsstandards, um die Hochverfügbarkeit sensibler Kundendaten zu gewährleisten. Die FI-TS unterstützt die digitale und KI-Transformation mit modernen Cloud-Technologien und bietet flexible IT-Lösungen sowie laufende Innovationen für Banken und Versicherungen.

Erlöse und Mitarbeitende
(Mitarbeiterkapazität / MAK) per 31.12.2025



Geschäftsführung
 Christoph Röger, Vorsitzender der Geschäftsführung
 Andreas Kopp, Geschäftsführer
 Dr. Christian Thiel, Geschäftsführer

Standorte und Geschäftsstellen
 Haar bei München (Hauptsitz)
 Fellbach

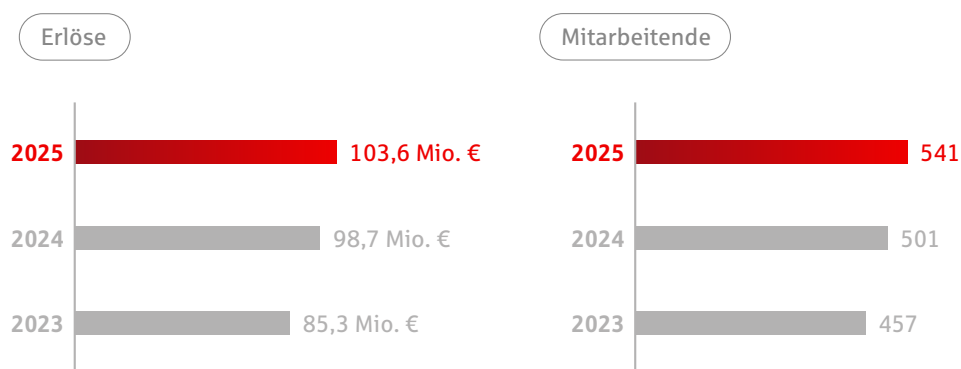
Kontakt
 Finanz Informatik Technologie Service GmbH & Co. KG
 Richard-Reitzner-Allee 8
 85540 Haar

www.f-i-ts.de

+49 89 94511-0

Die Finanz Informatik Solutions Plus (FI-SP) ist ein IT-Dienstleister, der Outsourcing-, Beratungs-, Entwicklungs- und Integrationsdienstleistungen für Geschäftsanwendungen in der Finanzwirtschaft anbietet. Das Angebot der FI-SP umfasst alle Phasen des Lebenszyklus einer Software. Dazu zählen insbesondere die IT-Beratung, Individualentwicklungen, Integrationsdienstleistungen sowie die Übernahme von Anwendungen ins Application Management. Dabei richtet die FI-SP ihre Dienstleistungen auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Sparkassen-Finanzgruppe – insbesondere der Landesbanken – aus.

Erlöse und Mitarbeitende (Mitarbeiterkapazität / MAK) per 31.12.2025



Geschäftsführung
Jochen Gag, Vorsitzender der Geschäftsführung
Dr. Christian Kalus, Geschäftsführer

Standorte und Geschäftsstellen
Frankfurt am Main (Hauptsitz)
Stuttgart, München

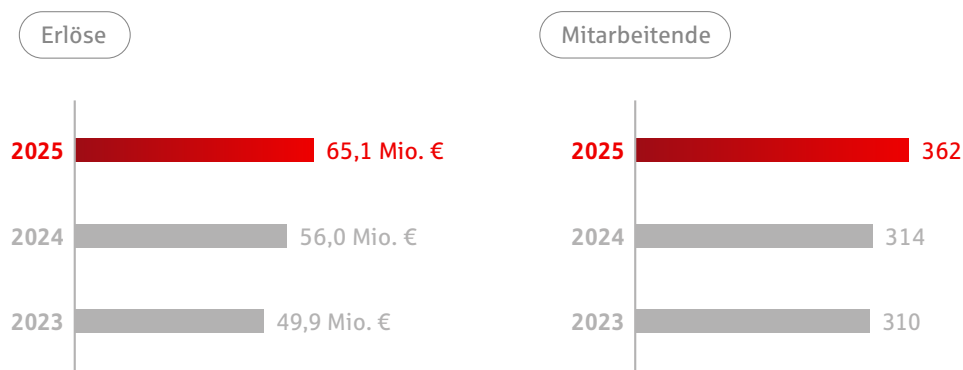
Kontakt
Finanz Informatik Solutions Plus GmbH & Co. KG
Theodor-Heuss-Allee 90
60486 Frankfurt

www.f-i-solutions-plus.de

+49 69 829749-0

Die Star Finanz baut mit innovativen Produkten und Dienstleistungen im Privat- und Firmenkundenbereich das multibankenfähige Online- und Mobile-Banking der Sparkassen aus, insbesondere durch die Weiterentwicklung der App Sparkasse und der App Sparkasse Business. Mit StarMoney, StarMoney Business und SFirm bietet die Star Finanz zudem ergänzende Banking-Programme für Privat- und Firmenkunden an. Ziel ist die Schaffung moderner, nutzerzentrierter Finanzlösungen, die die Star Finanz speziell bei den Frontend-Lösungen durch eine enge Einbindung von Endkunden über den Sparkassen Innovation Hub sicherstellt.

Erlöse und Mitarbeitende (Mitarbeiterkapazität / MAK) per 31.12.2025



Geschäftsführung
 Jochen Balas, Vorsitzender der Geschäftsführung
 Jens Rieken, Geschäftsführer
 Maik Ludewig, Geschäftsführer*
 Martin Tobies, Geschäftsführer**

Standorte und Geschäftsstellen
 Hamburg (Hauptsitz)
 Hannover

Kontakt
 Star Finanz GmbH
 Grüner Deich 15
 20097 Hamburg

www.starfinanz.de
www.sparkassen-hub.com

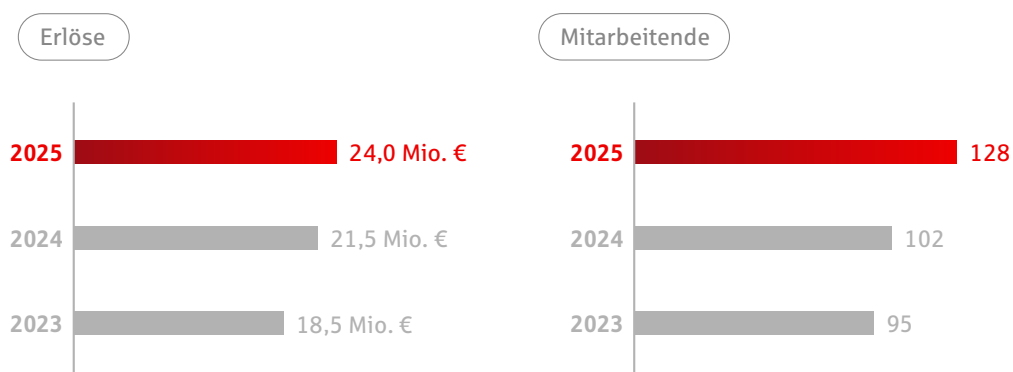
+49 40 23728-0

* seit dem 01.03.2026

** bis zum 30.06.2026

Die inasys unterstützt mit ihren Investment-Lösungen die Anlagespezialistinnen und -spezialisten in den Finanzinstituten in der Betreuung anspruchsvoller Privatkunden. Die Lösungsplattform und die spezifischen digitalen Geschäftsprozesse im Vermögensmanagement und in der Vermögensverwaltung ermöglichen eine umfassende ganzheitliche Multikanal-Beratung. Das Dienstleistungsangebot der inasys im Bereich Private Banking und Vermögensverwaltung umfasst ein breites Spektrum von der Einführungsberatung mit Projektmanagement und Schulungen bis zur kompletten Übernahme des IT-Betriebs, ergänzt um bankfachliche Marktfolgeleistungen im Bereich Backoffice.

Erlöse und Mitarbeitende (Mitarbeiterkapazität / MAK) per 30.09.2025*



* Vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr (01.10. bis 30.09.)



Geschäftsführung
 Dr. Christian Kastner, Vorsitzender der Geschäftsführung
 Peer Hannig, Geschäftsführer
 Ralf Schuster, Geschäftsführer*

Firmensitz
 Sankt Augustin

Kontakt
 inasys Gesellschaft für Informations- und Analysesysteme mbH
 Grantham-Allee 2-8
 53757 Sankt Augustin

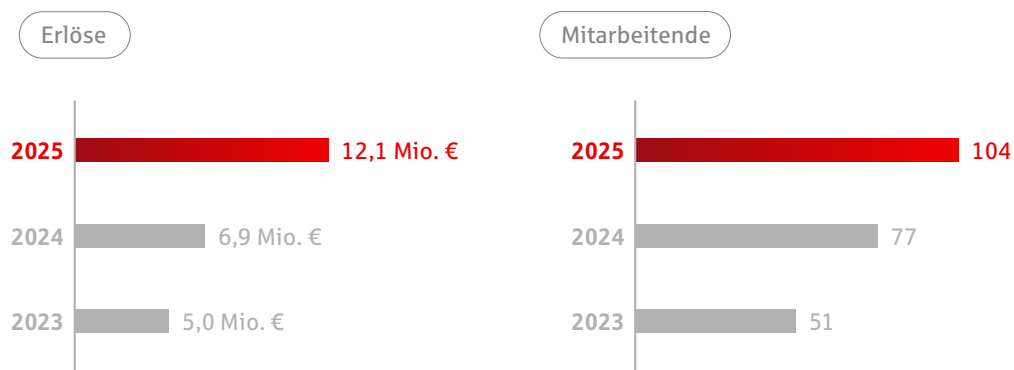
www.inasys.de

+49 2241 2557-0

* bis zum 31.12.2025

Die Web Computing ist seit 2024 ein Tochterunternehmen der Finanz Informatik und spezialisiert auf modernes Software- sowie KI-Engineering. Sie bietet Lösungen in den Bereichen generativer KI, KI-Engineering und Data Analytics an. Als Unternehmen der FI-Gruppe treibt sie mit ihrer Expertise die Entwicklung von KI-Funktionen für die Sparkassen voran. Die innovativen Lösungen des Unternehmens sind bereits tief in die OSPlus-Landschaft integriert und bilden das Fundament für zukunftsweisende neue Funktionen. Ein Highlight dieser Kooperation ist der S-KIPilot, der gezielt zur Unterstützung der Sparkassen entwickelt wurde und die digitale Transformation effizient mitgestaltet.

Erlöse und Mitarbeitende (Mitarbeiterkapazität / MAK) per 31.12.2025



Geschäftsführung
 Marc Bober, Geschäftsführer
 Antonius Ostermann, Geschäftsführer

Firmensitz
 Münster

Kontakt
 Web Computing GmbH
 Wilhelm-Schickard-Straße 10
 48149 Münster

www.web-computing.de

+49 251 3965 5243

Gremienmitglieder

- 41 Die Gremienstruktur der FI im Überblick
- 42 Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG
- 46 Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG
- 48 Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH
- 49 Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss
- 52 Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken
- 54 Kundenbeirat Sparkassen
- 56 Geschäftsführung

Die Gremienstruktur der FI im Überblick

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Entscheidungen über die grundlegende Ausrichtung der FI und damit verbunden Vertretung der Eigentümerinteressen der Gesellschafter sowie Beratung und Beschlussfassung im Kontext des kaufmännischen Jahresabschlusses

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH (Komplementärin)

Vertretung der Eigentümerinteressen an der geschäftsführenden Komplementär-GmbH sowie Beratung und Beschlussfassung im Kontext des kaufmännischen Jahresabschlusses

↓ Grundsatzentscheidungen für die Gesellschaft

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Überwachung und Beratung der Geschäftsführung im Hinblick auf die wirtschaftliche Lage und die strategische Ausrichtung sowie Entscheidung und Beratung über die Empfehlungen der Ausschüsse des Aufsichtsrats

↓ bildet ↑ Bericht / Empfehlung

↓ bildet ↑ Bericht / Empfehlung

↓ bildet ↑ Bericht

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss (APA)

Festlegung wesentlicher Inhalte zur OSPlus-Weiterentwicklung sowie Absicherung der Kundenorientierung und Praxisreife von Lösungen

Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken (APD)

Festlegung der Eckpunkte des Preismodells, Überwachung der operativen Leistungserbringung und Risikosteuerung sowie Beratung der Bedrohungslage und des Cyberumfelds

Kundenbeirat Sparkassen (KBR)

Beratung von Praxisimpulsen zum FI-Lösungsangebot zur Absicherung von Kundennähe und -zufriedenheit

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Buchholz, Prof. Dr. Liane
(Vorsitzende)
Präsidentin und Vorsitzende
des Vorstands des Sparkassenverbands
Westfalen-Lippe

Bockhop, Cord
(Stv. Vorsitzender)
Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands Niedersachsen

Weskamp, Ludger
(Stv. Vorsitzender)
Geschäftsführender Präsident
des Ostdeutschen Sparkassenverbands

Alt, Volker
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hannover

Altmann, Matthias
Arbeitnehmersvertreter im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Arens, Rainer
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Heidelberg

Bacci, Doris
Arbeitnehmersvertreterin im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Bäuerle, Ralf Siegfried
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Baden-Württemberg

Becker, Peter
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Herford

Bill, Dr. Stefan
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Ulm

Breuer, Michael (Gast)
Präsident und Verbandsvorsteher
des Rheinischen Sparkassen-
und Giroverbands

Dartsch, Dr. Andreas
Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse KölnBonn
(seit 01.05.2025)

Dießl, Matthias
Präsident
des Sparkassenverbands Bayern

Evers, Dr. Johannes
Vorsitzender des Vorstands
der Berliner Sparkasse

Falk, Angela
Arbeitnehmersvertreterin im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Fleischer, Ralf
Vorsitzender des Vorstands
der Stadtparkasse München
(bis 30.04.2025)

Frank, Roman*
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz

Fritz, Michael
Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Böblingen

Gastl, Daniel
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Schwaben-Bodensee

Günther, Cornelia
ver.di-Bezirk
Hannover-Heide-Weser

*) ständiger Vertreter

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Hartig, Johannes
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Osnabrück

Haun, Michael
Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mittelthüringen

Henkel, Andree
Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse Köln

Hirsch, Thomas
Präsident und Vorstandsvorsteher
des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz

Hochberger, Dr. Bernd
Vorsitzender des Vorstands
der Stadtsparkasse München
(seit 01.07.2025)

Hoffmann-Bethscheider, Cornelia (Gast)
Präsidentin
des Sparkassenverbands Saar

Höfner, Florian
Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Hoof, Joachim
Vorsitzender des Vorstands
der Ostsächsischen Sparkasse Dresden
(bis 31.12.2025)

Kießling, Sven*
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassen- und Giroverbands
Hessen-Thüringen

Kodlin, Axel
Mitglied des Vorstands
der Hamburger Sparkasse AG

Lagemann, Saskia
Verbandsgeschäftsführerin
des Rheinischen Sparkassen- und
Giroverbands

Langenfeld, Dr. Harald
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Leipzig
(seit 01.01.2026)

Liebenow, Rainer
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

Lindinger, Mirjam
Arbeitnehmervertreterin
im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Mönnecke, Guido*
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Niedersachsen

Müller, Robin
Arbeitnehmervertreter
im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Neth, Dr. Matthias (Gast)
Präsident und Vorstandsvorsteher
des Sparkassenverbands
Baden-Württemberg

Niermann, Nils
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neuburg-Rain
(bis 30.06.2025)

Nulle, Sarah Christin
Arbeitnehmervertreterin im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

*) ständiger Vertreter

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Peters, Kerstin*

Verbandsgeschäftsführerin
des Sparkassen- und Giroverbands
für Schleswig-Holstein
(seit 01.05.2026)

Proßer, Stefan*

Vizepräsident
des Sparkassenverbands Bayern

Reuß, Stefan G.

Geschäftsführender Präsident
des Sparkassen- und Giroverbands
Hessen-Thüringen

Richter, Klaus

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Münsterland Ost

Romberg, Carsten

Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Rück, Markus*

Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(seit 01.01.2026)

Schmalzl, Dr. Joachim (Gast)

Geschäftsführendes Mitglied des Vorstands
des Deutschen Sparkassen- und
Giroverbands e. V.

Sengle, Ulrich

Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse München
Starnberg Ebersberg
(seit 01.07.2025)

Senkowski, Stefan

Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Siebken, Peter

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

Stolz, Oliver

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassen- und Giroverbands
für Schleswig-Holstein

Stoppelkötter, Marvin

Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Strohmaier, Walter

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Niederbayern-Mitte

Thiele, Dr. Jürgen*

Verbandsgeschäftsführer
des Hanseatischen Sparkassen-
und Giroverbands

Virnich, Rainer

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse KölnBonn
(bis 30.04.2025)

Wannhoff, Jürgen*

Vizepräsident und Mitglied des Vorstands
des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe

Weck, Martin

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Weick, Dr. Arne

Vorsitzender des Vorstands
der Frankfurter Sparkasse
(seit 01.04.2026)

*) ständiger Vertreter

Aufsichtsrat der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Weiß, Harald*

Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassen- und Giroverbands
für Schleswig-Holstein
(bis 30.04.2026)

Wiedemeier, Dr. Ingo

Vorsitzender des Vorstands
der Frankfurter Sparkasse
(bis 31.03.2026)

Zender, Wolfgang*

Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(bis 31.12.2025)

*) ständiger Vertreter

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Breuer, Michael

(Vorsitzender)

Präsident und Verbandsvorsteher
des Rheinischen Sparkassen-
und Giroverbands

Neth, Dr. Matthias

(Stv. Vorsitzender)

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands Baden-Württemberg

Reuß, Stefan G.

(Stv. Vorsitzender)

Geschäftsführender Präsident
des Sparkassen- und Giroverbands
Hessen-Thüringen

Becker, Peter

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Herford

Berger, Michael

Mitglied des Vorstands

der Sparkasse im Landkreis Neustadt
a.d. Aisch - Bad Windsheim

Bockhop, Cord

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands Niedersachsen

Bonn, Dr. Joachim Kurt

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Duisburg

Buchholz, Ingo

Vorsitzender des Vorstands
der Kasseler Sparkasse

Buchholz, Prof. Dr. Liane

Präsidentin und Vorsitzende des Vorstands
des Sparkassenverbands
Westfalen-Lippe

Dießl, Matthias

Präsident

des Sparkassenverbands Bayern

Faber, Dr. Martin

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Hirsch, Thomas

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz

Hoffmann-Bethscheider, Cornelia

Präsidentin

des Sparkassenverbands Saar

Jänichen, Michael

Mitglied des Vorstands
der Berliner Sparkasse

König, Frank

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Bühl

Langenfeld, Dr. Harald

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Leipzig

Pils, Thorsten

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

Schelling, Andreas

Vorsitzender der Geschäftsführung
der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Schmitz, Holger

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Aachen

Stolz, Oliver

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassen- und Giroverbands
für Schleswig-Holstein

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG

Ückert, Georg

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Wiesental

Vogelsang, Dr. Harald

Präsident
des Hanseatischen Sparkassen- und
Giroverbands, p. A. Hamburger Sparkasse

Waizenegger, Markus

Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Tuttlingen

Weskamp, Ludger

Geschäftsführender Präsident
des Ostdeutschen Sparkassenverbands

Wittmann, Franz

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse im Landkreis Cham

Gesellschafterversammlung der Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH

Dießl, Matthias

(Vorsitzender)

Präsident des Sparkassenverbands Bayern

Neth, Dr. Matthias

(Stv. Vorsitzender)

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands Baden-Württemberg

Weskamp, Ludger

(Stv. Vorsitzender)

Geschäftsführender Präsident
des Ostdeutschen Sparkassenverbands

Becker, Peter

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Herford

Berger, Michael

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse im Landkreis Neustadt
a.d. Aisch - Bad Windsheim

Bonn, Dr. Joachim Kurt

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Duisburg

Breuer, Michael

Präsident und Verbandsvorsteher
des Rheinischen Sparkassen-
und Giroverbands

Buchholz, Prof. Dr. Liane

Präsidentin und Vorsitzende des Vorstands
des Sparkassenverbands
Westfalen-Lippe

Grusdas, Andrea

Vorsitzende des Vorstands
der Sparkasse Engen-Gottmadingen

Hirsch, Thomas

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassenverbands
Rheinland-Pfalz

Hoffmann-Bethscheider, Cornelia

Präsidentin
des Sparkassenverbands Saar

Jänichen, Michael

Mitglied des Vorstands
der Berliner Sparkasse

Kleiber, Stefan

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Rhein Neckar Nord

Reuß, Stefan G.

Geschäftsführender Präsident
des Sparkassen- und Giroverbands
Hessen-Thüringen

Schrell, Torsten

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Lüneburg
(bis 31.12.2025)
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
(seit 01.01.2026)

Stolz, Oliver

Präsident und Verbandsvorsteher
des Sparkassen- und Giroverbands
für Schleswig-Holstein

Vogelsang, Dr. Harald

Präsident
des Hanseatischen Sparkassen- und
Giroverbands, p. A. Hamburger Sparkasse

Wittmann, Franz

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse im Landkreis Cham

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss

Alt, Volker

(Vorsitzender)

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hannover
(seit 01.07.2025 Mitglied;
seit 26.08.2025 Vorsitzender)

Fleischer, Ralf

(Vorsitzender)

Vorsitzender des Vorstands
der Stadtsparkasse München
(bis 30.04.2025)

Späth, Dr. Peter

(Stv. Vorsitzender)

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Trier

Zender, Wolfgang

(Stv. Vorsitzender)

Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(bis 25.08.2025 Stv. Vorsitzender,
bis 31.12.2025 Mitglied)

Wannhoff, Jürgen

(Stv. Vorsitzender)

Vizepräsident und Mitglied des Vorstands
des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe
(seit 26.08.2025 Stv. Vorsitzender)

Abendroth, Dr. Sören

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mittelholstein
(seit 01.01.2026)

Bäuerle, Ralf Siegfried

Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands
Baden-Württemberg

Becker, Peter

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Herford

Benk, Matthias

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Nürnberg
(bis 31.03.2025)

Bill, Dr. Stefan

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Ulm

Dartsch, Dr. Andreas

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse KölnBonn

Evers, Dr. Johannes

Vorsitzender des Vorstands
der Berliner Sparkasse

Faber, Dr. Martin

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Coburg-Lichtenfels

Frank, Roman

Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz

Fritz, Michael

Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Böblingen

Gastl, Daniel

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Schwaben-Bodensee

Habermehl, Horst

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Fulda

Haun, Michael

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mittelthüringen

Henkel, Andree

Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse Köln

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss

Hochberger, Dr. Bernd
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse München
(seit 01.07.2025)

Jänichen, Michael
Mitglied des Vorstands
der Berliner Sparkasse, Niederlassung
der Landesbank Berlin AG

Kaufmann, Bernd
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hohenlohekreis

Kießling, Sven
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassen- und Giroverbands
Hessen-Thüringen

Kistner, Ulrich
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Rastatt-Gernsbach

Kothari, Pranjal
Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Bremen AG

Lachmann, Heiko
Mitglied des Vorstands
der Ostsächsischen Sparkasse Dresden
(seit 01.01.2026)

Lagemann, Saskia
Verbandsgeschäftsführerin
des Rheinischen Sparkassen- und
Giroverbands

Langenfeld, Dr. Harald
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Leipzig
(bis 31.12.2025)

Mönnecke, Guido
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Niedersachsen

Nettesheim, Dr. Peter (Gast)
Vorsitzender der Geschäftsführung
der S Rating und Risikosysteme GmbH
(seit 12.03.2026)

Nottmeier, Stefan
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Schaumburg

Proßer, Stefan
Vizepräsident
des Sparkassenverbands Bayern

Rauber, Jürgen
Mitglied des Vorstands
der Landessparkasse zu Oldenburg

Rück, Markus
Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(seit 01.01.2026)

Saar, Frank
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Saarbrücken

Schaufelberger, Dirk
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Dortmund

Schmalzl, Dr. Joachim (Gast)
Geschäftsführendes Mitglied
des Vorstands des Deutschen Sparkassen-
und Giroverbands e.V.

Schmitz, Holger
Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Aachen

Siebeneicher, Torsten (Gast)
Frankfurter Sparkasse

Siebken, Peter
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

Anwendungs- und Prozessplanungsausschuss

Skaruppe, Dr. Martin

Mitglied des Vorstands
der Förde Sparkasse
(bis 31.12.2025)

Straub, Georg

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Bad Neustadt a. d. Saale

Struwe, Dietmar (Gast)

Sparkasse Gelsenkirchen

Uebe-Emden, Dr. Nadine

Vorsitzende des Vorstands
der Sparkasse Siegen

Waizenegger, Markus

Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Tuttlingen

Wittmann, Matthias

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Nürnberg
(seit 01.04.2025)

Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken

Siebken, Peter
(Vorsitzender)
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin

Haun, Michael
(Stv. Vorsitzender)
Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mittelthüringen

Jung, Bernd
(Stv. Vorsitzender)
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Essen

Biermann, Thomas
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse an Ennepe und Ruhr

Eisele, Sven
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Pforzheim Calw
(seit 19.09.2025)

Evers, Dr. Johannes
Vorsitzender des Vorstands
der Berliner Sparkasse

Faber, Dr. Martin
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Coburg - Lichtenfels

Lagemann, Saskia
Verbandsgeschäftsführerin
des Rheinischen Sparkassen- und
Giroverbands

Lamparter, Hans
Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Tübingen

Liebenow, Rainer
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

Menke, Thomas
Vorsitzender des Vorstands
der Nord-Ostsee-Sparkasse
(bis 31.12.2025)

Molitor, Dr. Christian
Verbandsgeschäftsführer
des Sparkassenverbands Saar

Neuweiler, Hans
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Pforzheim Calw
(bis 30.06.2025)

Niermann, Nils
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neuburg-Rain
(bis 30.06.2025)

Ringelhann, Michael
Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Holstein
(seit 01.01.2026)

Rück, Markus
Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(seit 01.01.2026)

Schmitz, Holger
Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Aachen

Scholze, Kai
Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Schrell, Torsten
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
(seit 01.01.2026)

Schröder, Matthias
Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Walsrode

Ausschuss für Preismodell, Dienstleistungen und Risiken

Sengle, Ulrich

Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
(seit 01.07.2025)

Straub, Georg

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Bad Neustadt a. d. Saale

Swihota, Stefan

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Deggendorf

Twardzik, Jürgen

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine
(bis 31.12.2025)

Wannhoff, Jürgen

Vizepräsident und Mitglied des Vorstands
des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe

Weck, Martin

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Weick, Dr. Arne

Vorsitzender des Vorstands
der Frankfurter Sparkasse
(seit 01.04.2026)

Wiedemeier, Dr. Ingo

Vorsitzender des Vorstands
der Frankfurter Sparkasse
(bis 31.03.2026)

Zender, Wolfgang

Verbandsgeschäftsführer
des Ostdeutschen Sparkassenverbands
(bis 31.12.2025)

zu Putlitz, Alexander

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Weser-Elbe Sparkasse

Kundenbeirat

Benk, Matthias
Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Nürnberg
(bis 31.03.2025)

Berghoff-Ising, Kerstin
Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Hannover

Bonn, Dr. Joachim K.
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Duisburg

Bücher, Martin
Vorsitzender des Vorstands
der Kreissparkasse Biberach

Gessner, Stefan
Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse Saarpfalz

Graßhoff, Florian
Mitglied des Vorstands
der Stadtsparkasse Wedel

Gruben, Arendt
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Schwarzwald-Baar
(bis 31.03.2026)

Grüninger, Michael
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Staufen-Breisach

Hacke, Markus
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse an Volme und Ruhr

Hahne, Patrick
Vorsitzender des Vorstands
der Stadtsparkasse Wuppertal

Hochberger, Dr. Bernd
Vorsitzender des Vorstands
der Stadtsparkasse München
(bis 30.06.2025)

Hösl, Gerhard
Vorsitzender des Vorstands
der Vereinigte Sparkassen Eschenbach i. d. OPf.
Neustadt a. d. Waldnaab Vohenstrauß

Klingsieck, Kay
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

Kodlin, Axel
Mitglied des Vorstands
der Hamburger Sparkasse AG

Krähmer, Michael
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Neckartal-Odenwald

Lange, Jürgen
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Scheeßel

Lebek, Sebastian
Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Kinzigtal
(seit 15.09.2025)

Meyer, Dr. Michael
Mitglied des Vorstands
der Stadtsparkasse Düsseldorf
(bis 31.12.2025)

Nähser, Marcus
Vorsitzender des Vorstands
der Nassauischen Sparkasse

Kundenbeirat

Niermann, Nils

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Altbayern
(ab 01.07.2025)

Ott, Andreas

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Rhein-Haardt

Rendl, Michael

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Bad Kissingen

Rheiner, Manfred

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Starkenburg

Rösel, Sebastian

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Zollernalb
(seit 01.04.2026)

Röttgen, Michael

Mitglied des Vorstands
der Stadtparkasse Düsseldorf
(seit 01.01.2026)

Roosen, Oliver

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Emsland

Rück, Markus

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin
(bis 31.12.2025)

Seidel, Martin

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Kinzigtal
(bis 30.06.2025)

Sprenger, Carsten

Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Tacke, Dietmar

Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Märkisches Sauerland
Hemer-Menden

Thomas, Thorsten

Vorsitzender des Vorstands
der Stadtparkasse Wermelskirchen

Tillack, Stephan

Mitglied des Vorstands
der Mittelbrandenburgischen
Sparkasse in Potsdam
(seit 01.01.2026)

Utz, Dr. Erich

Mitglied des Vorstands
der Kreissparkasse Kehlheim

Wetzel, Torsten

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Chemnitz

Winkel, Steffen

Mitglied des Vorstands
der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz

Wittmann, Matthias

Stv. Vorsitzender des Vorstands
der Sparkasse Nürnberg
(seit 01.04.2025)

Geschäftsführung der Finanz Informatik GmbH & Co. KG



FI-Geschäftsführung (v.l.): Michael Schürmann, Detlev Klage, Andreas Schelling, Julia Koch, Martin Waldmann

Andreas Schelling

Vorsitzender der Geschäftsführung
Unternehmenssteuerung

Detlev Klage

stv. Vorsitzender der Geschäftsführung
Multikanal, Architektur, Produktion

Julia Koch

Geschäftsführerin
Anwendungsentwicklung

Michael Schürmann

Geschäftsführer
Vertrieb und Beratung

Martin Waldmann

Geschäftsführer
Personal, Finanzen, Interne Services
und Risikomanagement

Jahresabschluss

- 58 Allgemeine Hinweise
- 59 Gewinn- und Verlustrechnung
- 60 Aktiva
- 61 Passiva
- 62 Impressum

Allgemeine Hinweise

In den Konsolidierungskreis wurden die Finanz Informatik GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main als Mutterunternehmen und folgende Tochterunternehmen im Rahmen einer Vollkonsolidierung einbezogen:

Finanz Informatik Solutions Plus GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main

—

Finanz Informatik Technologie Service GmbH & Co. KG, München/Haar

—

inasys Gesellschaft für Informations- und Analyse-Systeme mbH, Sankt Augustin

—

Star Finanz-Software Entwicklung und Vertriebs GmbH, Hamburg

—

Web Computing GmbH, Münster

—

Der Konzernabschluss in der gesetzlichen Form ist mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt, vom 16.04.2026 versehen und wurde von der Gesellschafterversammlung in der Sitzung vom 28.05.2026 festgestellt.

Gewinn- und Verlustrechnung

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in Euro	2025	2024
Umsatzerlöse	2.696.489.706,84	2.578.888.743,25
Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-6.201.323,25	-11.109.625,69
Andere aktivierte Eigenleistungen	433.455,68	640.059,72
Sonstige betriebliche Erträge	21.865.079,29	19.860.264,23
Materialaufwand	-1.290.269.445,62	-1.274.079.421,00
Personalaufwand	-920.677.281,35	-832.952.883,38
Abschreibungen	-261.055.801,19	-245.649.173,97
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-220.200.818,67	-218.459.493,82
Finanzergebnis	-8.218.893,55	-6.669.330,91
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.875.950,93	-6.815.523,86
Ergebnis nach Steuern	7.288.727,25	3.653.614,57
Sonstige Steuern	-243.500,60	-469.989,66
Konzernjahresüberschuss	7.045.226,65	3.183.624,91

Aktiva

Konzern-Bilanz Aktiva in Euro	31.12.2025	31.12.2024
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	186.991.818,11	226.730.095,26
Sachanlagen	579.449.229,83	528.220.115,95
Finanzanlagen	21.822.136,33	31.103.010,60
Umlaufvermögen		
Vorräte	11.438.160,19	17.290.068,92
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	389.686.913,91	326.336.274,75
Wertpapiere	1.512.112,89	2.458.115,45
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	29.661.099,33	71.472.334,36
Rechnungsabgrenzungsposten	175.871.119,84	145.526.660,12
Aktive latente Steuern	828.381,41	999.199,60
	1.397.260.971,84	1.350.135.875,01

Passiva

Konzern-Bilanz Passiva in Euro	31.12.2025	31.12.2024
Eigenkapital		
Kapitalanteile der Kommanditisten	84.770.592,11	83.741.294,56
Differenzbetrag für das gegenüber dem Mutterunternehmen niedrigere Konzernergebnis	-5.273.563,75	-7.583.864,82
Konzernjahresüberschuss der dem Mutterunternehmen zuzurechnen ist	4.734.925,58	2.806.370,49
	84.231.953,94	78.963.800,23
Rückstellungen	338.031.533,94	355.004.678,50
Verbindlichkeiten	879.843.383,05	832.635.212,31
Rechnungsabgrenzungsposten	95.154.100,91	83.532.183,97
	1.397.260.971,84	1.350.135.875,01

Impressum

Herausgeber:

Finanz Informatik GmbH & Co. KG
Theodor-Heuss-Allee 90
D 60486 Frankfurt a. M.

Amtsgericht Frankfurt a. M. HRA 30059
Telefon +49 69 74329-0

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Finanz Informatik Verwaltungsgesellschaft mbH
Sitz: Frankfurt a. M.

Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 52289

Andreas Schelling (Vorsitzender der Geschäftsführung)
Detlev Klage (stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung)

Julia Koch (Geschäftsführerin)
Michael Schürmann (Geschäftsführer)
Martin Waldmann (Geschäftsführer)

Verantwortlich für den Inhalt:

Michael Heinemann

© Finanz Informatik GmbH & Co. KG, Frankfurt a. M.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Michaela Graap
Michaela.Graap@f-i.de
Telefon +49 69 74329-26029

Finanz Informatik
Theodor-Heuss-Allee 90
60486 Frankfurt a.M.
Telefon +49 69 74329-0
Telefax +49 69 74329-8800
E-Mail: kontakt@f-i.de
www.f-i.de

 www.f-i.de
 Finanz Informatik
 finanz_informatik
 Finanz Informatik

